

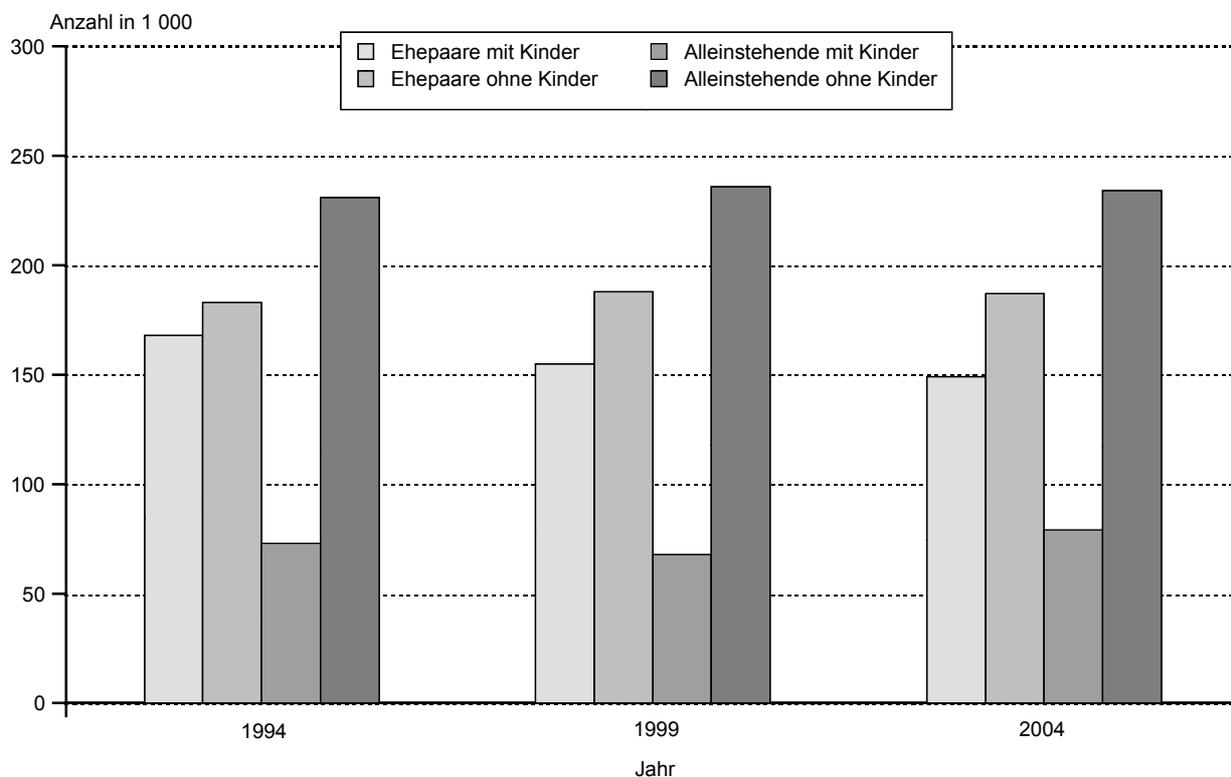
Auskunft zu diesem Bericht unter Telefon: 0431 6895-9207/9246 · Fax: 0431 6895-9498 · E-Mail: helmut.demooy@statistik-nord.de

© Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung – auch auszugsweise – mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung – auch auszugsweise – über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Bevölkerung und Erwerbstätigkeit in Hamburg 2004

– Ergebnisse der 1%-Mikrozensususerhebung –

Familien in Hamburg nach Familientyp



Vorbemerkungen	3
Vergleichbarkeit mit früheren Erhebungen	3
Begriffliche Erläuterungen	4
Zeichenerklärungen	6

Tabellen

Zusammenfassende Übersichten

1.1 Strukturdaten der Bevölkerung und der Erwerbstätigkeit in Hamburg im März 2004	7
1.2 Strukturdaten der Haushalte in Hamburg im März 2004	9
1.3 Strukturdaten der Familien und Alleinstehenden ohne Kinder in Hamburg im März 2004	10

Bevölkerung

2.1 Bevölkerung in Hamburg im März 2004 nach Altersgruppen und Familienstand	11
2.2 Bevölkerung in Hamburg im März 2004 nach Altersgruppen und Beteiligung am Erwerbsleben	12
2.3 Bevölkerung (15 Jahre und älter), Erwerbspersonen sowie Erwerbsquoten in Hamburg im März 2004 nach Altersgruppen	13
2.4 Bevölkerung in Hamburg im März 2004 nach Beteiligung am Erwerbsleben und überwiegendem Lebensunterhalt	14

Erwerbstätige

3.1 Erwerbstätige in Hamburg im März 2004 nach Wirtschaftsbereichen und Stellung im Beruf	15
3.2 Erwerbstätige in Hamburg im März 2004 nach Wirtschaftsbereichen, Stellung im Beruf und normalerweise geleisteten Arbeitsstunden	16
3.3 Erwerbstätige in Hamburg im März 2004 nach monatlichem Nettoeinkommen und Stellung im Beruf	17

Erwerbslose

4.1 Erwerbslose in Hamburg im März 2004 nach Wirtschaftsbereichen und Stellung im Beruf der letzten Tätigkeit	18
4.2 Erwerbslose in Hamburg im März 2004 nach Altersgruppen und Dauer der Arbeitssuche	19

Haushalte

5.1 Bevölkerung in Privathaushalten in Hamburg im März 2004 nach Altersgruppen und Haushaltsgröße	20
5.2 Privathaushalte in Hamburg im März 2004 nach Gemeindegrößenklassen und Haushaltsgröße	21
5.3 Privathaushalte in Hamburg im März 2004 nach Altersgruppen der Bezugspersonen und Haushaltsgröße	22
5.4 Privathaushalte in Hamburg im März 2004 nach Familienstand der Bezugspersonen und Haushaltsgröße	23
5.5 Einpersonenhaushalte in Hamburg im März 2004 nach Altersgruppen und Familienstand der Bezugspersonen	24
5.6 Privathaushalte in Hamburg im März 2004 nach Haushaltsgröße, Altersgruppen und Beteiligung am Erwerbsleben der Bezugspersonen	25
5.7 Privathaushalte in Hamburg im März 2004 nach Haushaltsgröße, monatlichem Haushaltsnettoeinkommen und Altersgruppen der Bezugspersonen	26
5.8 Mehrpersonenhaushalte in Hamburg im März 2004 nach Zahl und Altersgruppen der ledigen Kinder sowie Haushaltsgröße	27

Familien

6.1 Familien/Alleinstehende ohne Kinder in Hamburg im März 2004 nach Familientyp, Anzahl der Kinder in der Familie und Beteiligung am Erwerbsleben der Bezugspersonen	28
6.2 Familien/Alleinstehende ohne Kinder in Hamburg im März 2004 nach Familientyp, Anzahl der Kinder in der Familie und monatlichem Nettoeinkommen der Familien bzw. der Alleinstehenden ohne Kinder	29
6.3 Familien/Alleinstehende ohne Kinder in Hamburg im März 2004 nach Familientyp sowie Zahl und Alter der ledigen Kinder	30

Grafik

Familien in Hamburg nach Familientyp	1
--	---

Vorbemerkungen

Die Repräsentativstatistik über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt (Mikrozensus) wird seit 1957 als 1%-Stichprobe jährlich (Ausnahme 1983 und 1984) in der Bundesrepublik Deutschland, seit 1991 auch in den neuen Bundesländern, durchgeführt. Die Erhebung umfasst Angaben zur Erwerbs- und Sozialstruktur und ermittelt Daten über haushalts- und familienstatistische Sachverhalte. Die vorliegende Veröffentlichung bringt Ergebnisse der Befragung vom März 2004 für Hamburg.

Rechtsgrundlage für den Mikrozensus 2004 ist das Gesetz zur Durchführung einer Repräsentativstatistik über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt sowie die Wohnsituation der Haushalte (Mikrozensusgesetz) vom 17. Januar 1996 (BGBl. I S. 34).

Erhebungs- und Darstellungseinheit im Mikrozensus ist der Haushalt. Mehrere meist räumlich benachbarte Haushalte, die zu einer Einheit, einem (Auswahl-) Klumpen, zusammengefasst sind, bilden einen Auswahlbezirk. Seit 1990 wird ein Auswahlverfahren auf Basis der Volkszählungsergebnisse 1987 angewandt. Die Aktualisierung der Auswahlgrundlage erfolgt durch eine Ergänzungsauswahl aus der Neubautätigkeit. Ein Auswahlbezirk besteht aus durchschnittlich 9 Wohnungen. Nach dem Zufallsprinzip werden Auswahlbezirke ausgewählt, die 1 % der Bevölkerung repräsentieren.

Wie bei allen Repräsentativstatistiken ist auch der Mikrozensus mit Stichprobenfehlern behaftet, weil im Rahmen der Auswertung die ermittelten Merkmale der 1%-Stichprobe auf die Gesamtheit hochgerechnet werden. Sie hängen im Wesentlichen vom Umfang der Stichprobe, dem Auswahlverfahren und vor allem der Häufigkeit der beobachteten Merkmale ab. Je seltener eine Merkmalsausprägung genannt wird, umso stärker fallen Zufallsfehler ins Gewicht. Schwach besetzte Merkmalskombinationen sind deshalb nur eingeschränkt aussagefähig. Daher sind Werte unter 50 Fällen in der Stichprobe (hochgerechnet unter 5 000) durch einen Schrägstrich „ / “ ersetzt.

In Hamburg wurde die Befragung im März 2004 in 1 200 Auswahlbezirken von etwa 130 Interviewerinnen oder Interviewern durchgeführt. Dabei wurden fast 9 000 Haushalte mit 17 000 Personen in die Erhebung einbezogen.

Die hier veröffentlichten Ergebnisse sind an die Einwohnerzahlen der Bevölkerungsfortschreibung angepasst.

Vergleichbarkeit mit früheren Erhebungen

Für die Mikrozensusenerhebung 2004 kam die Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), Fassung für den Mikrozensus, zum Einsatz (erstmalig 1995 angewendet). Damit ergeben sich für die Darstellung der Mikrozensusenergebnisse in wirtschaftlicher Gliederung (NACE Rev. 1) auch neue Begriffe für die einzelnen Hierarchieebenen:

Wirtschaftsbereiche: 4 Positionen

Wirtschaftsunterbereiche: 10 Positionen

Es ist zu beachten, dass ein **Zeitvergleich mit Ergebnissen des Mikrozensus bis einschl. 1994 in wirtschaftsfachlicher Gliederung – auch auf der Ebene der Wirtschaftsbereiche und der Wirtschaftsunterbereiche – nicht möglich ist**, obwohl teilweise die verbalen Beschreibungen einzelner Positionen einer Ebene die gleichen geblieben sind (z. B. der Wirtschaftsbereich „Produzierendes Gewerbe“), nicht jedoch deren Inhalte. Beispielsweise wird nach der neuen Klassifikation das Verlagsgewerbe nicht mehr den übrigen Wirtschaftsbereichen zugeordnet, sondern dem Produzierenden Gewerbe.

Begriffliche Erläuterungen

Alleinstehende Personen ohne Kinder: Hierzu rechnen ledige, verheiratet getrenntlebende, geschiedene und verwitwete Personen ohne im Haushalt lebende Kinder. Die Alleinstehenden können aber in einem gemeinsamen Haushalt mit anderen Personen zusammenleben. Ledige ohne Kinder sind in den Tabellen bei Alleinstehenden ohne Kinder nur bei Nachweisen im Haushaltszusammenhang einbezogen.

Alleinerziehende (unvollständige Familien): Hierzu rechnen ledige, verheiratet getrenntlebende, geschiedene und verwitwete Mütter und Väter, die mit ihren minder- oder volljährigen ledigen Kindern zusammenleben. Zu den Alleinerziehenden werden also auch Personen mit ausschließlich erwachsenen Kindern gezählt. Ferner ist es unerheblich, ob außer dem alleinerziehenden Elternteil und den Kindern noch weitere Personen in dem Haushalt leben (z. B. der Partner in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft).

Alter: Die Angaben beziehen sich auf das Alter am Erhebungsstichtag. Bei einer Gliederung nach Altersgruppen erfolgt die Abgrenzung stets in der Form „von ... bis ...“.

Bevölkerung: Alle Einwohner einschließlich Ausländer, die am Erhebungsstichtag ihre alleinige oder Hauptwohnung in Hamburg hatten, zählen als Bevölkerung. Personen mit mehreren Wohnungen werden dem Ort der Hauptwohnung, der vorwiegend benutzten Wohnung, zugerechnet. Für Verheiratete, die nicht dauernd getrennt von ihrer Familie leben, gilt die vorwiegend benutzte Wohnung der Familie als Hauptwohnung. In Zweifelsfällen ist die vorwiegend benutzte Wohnung dort, wo der Schwerpunkt der Lebensbeziehungen der Person liegt. Soldaten im Grundwehrdienst oder auf Wehrübung sind der Wohngemeinde vor ihrer Einberufung zugeordnet. Nicht zur Bevölkerung gehören die Angehörigen der ausländischen Stationierungstreitkräfte sowie der ausländischen diplomatischen und konsularischen Vertretungen mit ihren Familienangehörigen.

Bevölkerung in Privathaushalten: Alle Personen, die allein oder zusammen mit anderen eine wirtschaftliche Einheit (Privathaushalt) bilden, sind die Bevölkerung in Privathaushalten. Die Bevölkerung in Gemeinschaftsunterkünften wird nicht berücksichtigt, wohl aber Privathaushalte im Bereich von Gemeinschaftsunterkünften. Die Bevölkerung in Privathaushalten ergibt sich damit aus der wohnberechtigten Bevölkerung (alle in einer Gemeinde wohnhaften Personen) abzüglich der Bevölkerung in Gemeinschaftsunterkünften. Da eine Person in mehreren Privathaushalten wohnberechtigt sein kann, sind Doppelzählungen möglich.

Bezugsperson des Haushalts: Um die Haushalte in der Statistik abgrenzen zu können, wird eine Bezugsperson im Haushalt benötigt. Bezugsperson ist die Person, die im Erhebungsbogen als erste eingetragen ist. Personen unter 15 Jahren sind als Bezugspersonen ausgeschlossen.

Erwerbslose sind Personen ohne Arbeitsverhältnis, die sich um eine Arbeitsstelle bemühen, unabhängig davon, ob sie beim Arbeitsamt als Arbeitslose gemeldet sind. Insofern ist der Begriff der Erwerbslosen umfassender als der Begriff der Arbeitslosen. Andererseits zählen Arbeitslose, die vorübergehend geringfügige Tätigkeiten ausüben, nach dem Erwerbskonzept nicht zu den Erwerbslosen, sondern zu den Erwerbstätigen.

Sofort verfügbare Erwerbslose: Als sofort verfügbar gelten Erwerbslose, die eine neue Tätigkeit innerhalb von zwei Wochen aufnehmen könnten.

Erwerbspersonen: Zu den Erwerbspersonen rechnen alle Personen, die eine mittelbar oder unmittelbar auf Erwerb gerichtete Tätigkeit ausüben oder suchen, (Erwerbstätige und Erwerbslose).

Nichterwerbspersonen: Zu den Nichterwerbspersonen zählen alle Personen, die keinerlei auf Erwerb gerichtete Tätigkeit ausüben oder suchen. Hierzu zählen auch Hausfrauen sowie ausschließlich ehrenamtlich Tätige.

Erwerbsquote: Anteil der Erwerbspersonen an der Bevölkerung.

Erwerbstätige: Alle Personen, die in der Berichtswoche (Woche des Erhebungsstichtages) in einem Arbeitsverhältnis stehen (einschl. mithelfende Familienangehörige und Soldaten), selbständig ein Gewerbe oder eine Landwirtschaft betreiben oder einen freien Beruf ausüben, und zwar unabhängig von der geleisteten Arbeitszeit oder der Bedeutung dieser Tätigkeit für den Lebensunterhalt.

Familie: Als Familien zählen Ehepaare mit und ohne Kinder (vollständige Familie) sowie allein erziehende Mütter oder Väter, die mit ihren ledigen Kindern zusammenleben (unvollständige Familie). Durch die Abgrenzung des Familienbegriffs über Ehe und/oder Elternschaft, wobei nur ledige Kinder zur elterlichen Familie zählen, können in einem Privathaushalt mehrere Familien leben. Zu den Familien rechnen (im Sinne von „Restfamilien“) auch verheiratet Getrenntlebende, Verwitwete oder Geschiedene ohne Kinder, nicht jedoch Ledige, die allein leben.

Familienstand: Es wird zwischen Ledigen, Verheirateten, Verwitweten und Geschiedenen unterschieden. Bei den Verheirateten erfolgt häufig eine weitere Differenzierung nach zusammen- und getrenntlebend. Alleinstehende umfassen alle Personen außer den verheiratet Zusammenlebenden.

Kinder: Kinder sind ledige Personen, die mit ihren Eltern oder einem Elternteil in einem Haushalt bzw. einer Familie zusammenleben. Eine Altersbegrenzung für die Zählung als Kind besteht nicht. Als Kinder gelten auch Stief-, Adoptiv- oder Pflegekinder.

Nettoeinkommen: Ermittelt wird neben dem individuellen Nettoeinkommen auch das Haushaltsnettoeinkommen durch eine Selbsteinstufung der Befragten in vorgegebene Einkommensgruppen. Die Einkommensangaben können auch andere Einkommensquellen als die des „überwiegenden Lebensunterhalts“ enthalten, denn sie setzen sich aus der Summe aller Einkommensarten zusammen. Das monatliche Nettoeinkommen, also ohne Lohn-, Einkommens-, Kirchensteuer, Sozialversicherungsbeiträge u. ä. Beträge, ist für den Monat in dem die Berichtswoche liegt, angegeben. Bei unregelmäßigem Einkommen sowie bei Selbständigen, bei denen nur der Nettobetrag des gesamten Jahres bekannt ist, war der Nettodurchschnitt im Jahr anzugeben. Bei Selbständigen in der Landwirtschaft und mithelfenden Familienangehörigen ohne Pflichtversicherung in der Rentenversicherung wurde das Nettoeinkommen nicht erfragt.

Das Haushaltsnettoeinkommen wird ab 1996 direkt erfragt und nicht mehr wie in den Vorjahren rechnerisch ermittelt.

Das Familiennettoeinkommen entspricht dem Haushaltsnettoeinkommen oder wird aus den Individualeinkommen errechnet.

Privathaushalte: Jede private Personengemeinschaft, die zusammen wohnt und eine gemeinsame Hauswirtschaft führt (Mehrpersonenhaushalt), sowie jede für sich allein wohnende und wirtschaftende Einzelperson (Einpersonenhaushalt), zählen als Haushalt. Untermieter bilden eigene Privathaushalte. Außer Verwandten können zum Haushalt auch familienfremde Personen gehören.

Personen in Gemeinschaftsunterkünften gelten nicht als Privathaushalt. Gemeinschaftsunterkünfte können in ihrem Bereich Privathaushalte (z. B. Haushalt des Heimleiters) beherbergen.

Stellung im Beruf: Unter der „Stellung im Beruf“ wird die Zugehörigkeit zu einer der folgenden Kategorien verstanden:

Selbständige: Tätige Eigentümer, Miteigentümer, Pächter, selbständige Handelsvertreter usw., also auch die freiberuflich Tätigen, nicht jedoch Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis stehen und lediglich innerhalb ihres Arbeitsbereiches selbständig disponieren können.

Mithelfende Familienangehörige: Haushaltsmitglieder, die, ohne Lohn oder Gehalt zu empfangen, in einem landwirtschaftlichen oder gewerblichen Betrieb eines Haushaltsmitgliedes oder eines nicht im gleichen Haushalt wohnenden Familienangehörigen mitarbeiten und auch keine Sozialversicherungspflichtbeiträge entrichten.

Beamte: Hierzu zählen Beamte des Bundes, der Länder, der Gemeinden und sonstiger Körperschaften des öffentlichen Rechts. Den Beamten werden neben den Richtern auch die Soldaten (Berufs- und Zeitsoldaten, Wehrpflichtige) zugeordnet.

Angestellte: Alle Gehaltsempfänger im Arbeitnehmerverhältnis. Angestellte arbeiten überwiegend in kaufmännischen, technischen und Verwaltungsberufen.

Arbeiter: Alle Lohnempfänger, unabhängig von der Lohnzahlungs- und Lohnabrechnungsperiode. Dazu zählen Facharbeiter, angelernte Arbeiter oder Hilfsarbeiter sowie Heimarbeiter und Hausgehilfinnen.

Überwiegender Lebensunterhalt durch ...: Hier wird die Unterhalts- oder Einkommensquelle genannt, aus der hauptsächlich die Mittel für den Lebensunterhalt fließen. Bei mehreren Unterhaltsquellen bleiben alle zweiten und folgenden unberücksichtigt.

Wirtschaftsbereich: Die Darstellung der Erwerbstätigen nach dem Wirtschaftsbereich und den Wirtschaftszweigen erfolgt nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt des Betriebes, in dem sie arbeiten.

Wöchentliche Arbeitszeit: Als wöchentliche Arbeitszeit rechnet die in einer Woche normalerweise geleistete Arbeitszeit. Bei Personen mit mehr als einer Erwerbstätigkeit wird nur die wöchentliche Arbeitszeit der ersten Tätigkeit angegeben.

Zeichenerklärungen:

– nichts vorhanden

/ keine Angabe, da Zahl nicht sicher genug (s. Vorbemerkungen)

Davon = Mit diesem Wort wird die Aufgliederung einer Gesamtmasse in sämtliche Teilmassen eingeleitet.

Darunter = Mit diesem Wort wird die Ausgliederung einzelner Teilmassen angekündigt.

Gelegentlich auftretende Differenzen sind auf das Runden der Einzelpositionen zurückzuführen.

1.1 Strukturdaten der Bevölkerung und der Erwerbstätigkeit in Hamburg im März 2004

Ergebnis des Mikrozensus

Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich
	1 000			%	
B e v ö l k e r u n g					
Insgesamt	1 737	844	893	48,6	51,4
Alter von ... bis unter ... Jahren					
unter 15	232	119	113	51,3	48,7
15 - 20	77	39	38	50,7	49,3
20 - 25	108	54	55	49,5	50,5
25 - 30	128	64	64	49,8	50,2
30 - 35	136	70	66	51,6	48,4
35 - 40	155	82	73	53,0	47,0
40 - 45	144	72	72	50,2	49,8
45 - 50	116	59	57	50,7	49,3
50 - 55	103	49	55	47,1	52,9
55 - 60	100	51	49	50,9	49,1
60 - 65	119	58	61	48,9	51,1
65 und mehr	319	127	191	40,0	60,0
Familienstand					
Ledig	766	409	357	53,4	46,6
Verheiratet	719	363	356	50,5	49,5
Verwitwet	126	21	104	16,9	83,1
Geschieden	127	51	76	40,3	59,7
Beteiligung am Erwerbsleben					
Erwerbspersonen	884	484	399	54,8	45,2
Erwerbstätige	777	423	354	54,5	45,5
Erwerbslose	107	61	45	57,3	42,7
Nichterwerbspersonen	853	360	494	42,1	57,9
E r w e r b s t ä t i g e					
Zusammen	777	423	354	54,5	45,5
Alter von ... bis unter ... Jahren					
15 - 20	15	7	8	48,4	51,6
20 - 25	65	32	33	49,7	50,3
25 - 30	88	46	42	52,0	48,0
30 - 35	105	59	45	56,6	43,4
35 - 40	121	69	52	57,1	42,9
40 - 45	112	59	53	52,5	47,5
45 - 50	90	50	40	55,5	44,5
50 - 55	72	36	36	49,8	50,2
55 - 60	61	35	27	56,3	43,7
60 - 65	38	24	14	63,0	37,0
65 und mehr	9	6	/	64,3	/
Familienstand					
Ledig	331	182	148	55,1	44,9
Verheiratet	370	210	160	56,8	43,2
Verwitwet	9	/	8	/	83,6
Geschieden	67	29	38	43,4	56,6
Wirtschaftsunterbereich 1)					
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	5	/	/	/	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	107	72	35	67,3	32,7
Energie- und Wasserversorgung	/	/	/	/	/
Baugewerbe	37	32	/	86,6	/
Handel und Gastgewerbe	148	75	73	50,5	49,5
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	71	51	20	71,9	28,1
Kredit- und Versicherungsgewerbe	38	19	19	49,3	50,7
Grundstückswesen, Vermietung, wirtschaftliche Dienstleistungen	127	71	56	55,9	44,1
Öffentliche Verwaltung u.ä.	46	26	20	56,6	43,4
Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	194	69	124	35,9	64,1
Stellung im Beruf					
Selbständige	101	70	32	68,8	31,2
Mithelfende Familienangehörige	8	/	6	/	73,1
Beamte/Beamtinnen	45	26	19	58,5	41,5
Angestellte 2)	459	207	252	45,0	55,0
Arbeiter/-innen 3)	164	118	45	72,3	27,7

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003), Tiefengliederung für den Mikrozensus.
 2) Einschl. Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen.
 3) Einschl. Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen.

Noch: 1.1 Strukturdaten der Bevölkerung und der Erwerbstätigkeit in Hamburg im März 2004

Ergebnis des Mikrozensus

Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich
	1 000			%	
Erwerbstätige					
Zusammen	777	423	354	54,5	45,5
Monatl. Nettoeinkommen von ... bis unter ... EUR					
unter 150	/	/	/	/	/
150 - 300	17	6	11	36,8	63,2
300 - 500	49	15	34	31,0	69,0
500 - 700	45	15	30	32,7	67,3
700 - 900	47	19	28	40,6	59,4
900 - 1 100	67	29	38	43,5	56,5
1 100 - 1 300	89	44	45	49,8	50,2
1 300 - 1 500	86	45	41	52,5	47,5
1 500 - 1 700	75	42	33	56,2	43,8
1 700 - 2 000	76	50	27	65,3	34,7
2 000 - 2 300	50	33	17	65,7	34,3
2 300 - 2 600	35	24	11	68,4	31,6
2 600 - 2 900	19	13	5	72,1	27,9
2 900 - 3 200	19	14	5	73,4	26,6
3 200 - 3 600	13	11	/	78,9	/
3 600 - 4 000	10	8	/	81,4	/
4 000 - 4 500	8	6	/	80,4	/
4 500 und mehr	27	23	/	84,1	/
Selbständige in der Land- und Forstwirtschaft; Fischerei (Ohne Angabe 4)	39	22	16	58,2	41,8
Normalerweise geleistete Arbeitsstunden je Woche					
1 - 9	21	7	14	31,7	68,3
10 - 20	101	27	74	26,7	73,3
21 - 30	57	14	43	24,6	75,4
31 - 35	39	21	17	54,7	45,3
36 - 39	232	127	105	54,7	45,3
40 - 44	227	149	78	65,7	34,3
45 und mehr	101	79	22	78,1	21,9
Erwerbslose					
Zusammen	107	61	45	57,3	42,7
Alter von ... bis unter ... Jahren					
15 - 25	14	8	6	59,3	40,7
25 - 35	24	14	10	57,4	42,6
35 - 45	28	16	12	58,2	41,8
45 - 55	23	12	12	50,2	49,8
55 - 65	17	11	6	64,0	36,0
65 und mehr	-	-	-	-	-
Familienstand					
Ledig	47	31	16	65,4	34,6
Verheiratet	42	22	20	52,8	47,2
Verwitwet	/	/	/	/	/
Geschieden	16	7	8	46,1	53,9
Nichterwerbspersonen					
Zusammen	853	360	494	42,1	57,9
Alter von ... bis unter ... Jahren					
unter 15	232	119	113	51,3	48,7
15 - 25	92	45	47	49,0	51,0
25 - 35	47	15	32	31,6	68,4
35 - 45	37	10	27	26,6	73,4
45 - 55	33	10	24	28,9	71,1
55 - 65	103	40	63	38,7	61,3
65 und mehr	309	121	188	39,3	60,7
Familienstand					
Ledig	388	196	193	50,4	49,6
Verheiratet	307	130	176	42,5	57,5
Verwitwet	115	19	96	16,4	83,6
Geschieden	44	15	29	33,6	66,4
Sofort verfügbare Erwerbslose					
Zusammen	93	54	40	57,5	42,5
Alter von ... bis unter ... Jahren					
15 - 25	12	7	5	57,5	42,5
25 - 35	21	12	9	58,2	41,8
35 - 45	26	16	11	59,7	40,3
45 - 55	21	10	10	50,6	49,4
55 - 65	14	8	5	62,3	37,7
65 und mehr	-	-	-	-	-
Familienstand					
Ledig	42	27	15	64,6	35,4
Verheiratet	37	20	17	54,9	45,1
Verwitwet	/	/	/	/	/
Geschieden	13	6	7	42,9	57,1

4) Einschl. Erwerbstätige ohne Einkommen.

1.2 Strukturdaten der Haushalte in Hamburg im März 2004
Ergebnis des Mikrozensus

Gegenstand der Nachweisung	1 000	%	%
Bevölkerung in Privathaushalten			
Insgesamt	1 731	100	
In Einpersonenhaushalten	451	26,1	
In Mehrpersonenhaushalten	1 280	73,9	100
mit 2 Personen	579	33,5	45,2
mit 3 Personen	280	16,2	21,9
mit 4 Personen	272	15,7	21,3
mit 5 und mehr Personen	148	8,6	11,6
Privathaushalte			
Insgesamt	930	100	
Einpersonenhaushalte	451	48,5	
Mehrpersonenhaushalte	479	51,5	100
mit 2 Personen	290	31,1	60,4
mit 3 Personen	93	10,0	19,5
mit 4 Personen	68	7,3	14,2
mit 5 und mehr Personen	28	3,0	5,9

1.3 Strukturdaten der Familien und Alleinstehenden ohne Kinder in Hamburg im März 2004
Ergebnis des Mikrozensus

Gegenstand der Nachweisung	1 000	%	%
Familien nach Zahl und Alter der ledigen Kinder			
Insgesamt	649	100	
Ehepaare	336	51,8	100
ohne Kinder	187	28,8	55,6
mit Kindern	149	23,0	44,4
Alleinstehende Männer	95	14,7	100
ohne Kinder	84	12,9	87,7
mit Kindern	12	1,8	12,3
Alleinstehende Frauen	218	33,5	100
ohne Kinder	150	23,2	69,0
mit Kindern	67	10,4	31,0
Familien mit Kindern	228	35,2	100
mit 1 Kind	123	19,0	54,0
mit 2 Kindern	77	11,8	33,6
mit 3 Kindern	24	3,6	10,3
mit 4 und mehr Kindern	/	/	/
Ehepaare	149	23,0	100
mit 1 Kind	67	10,3	44,7
mit 2 Kindern	58	9,0	39,2
mit 3 Kindern	20	3,1	13,3
mit 4 und mehr Kindern	/	/	/
Alleinerziehende Frauen	67	10,4	100
mit 1 Kind	48	7,3	70,7
mit 2 Kindern	16	2,4	23,6
mit 3 Kindern	/	/	/
mit 4 und mehr Kindern	/	/	/
Familien mit Kindern 1)	228	35,2	100
unter 3 Jahren	45	6,9	19,6
von 3 bis 5 Jahren	46	7,0	20,0
von 6 bis 14 Jahren	103	15,8	44,9
von 15 bis 17 Jahren	41	6,4	18,2
unter 18 Jahren	177	27,2	77,4
18 Jahre und älter	73	11,3	32,0
Ehepaare mit Kindern 1)	149	23,0	100
unter 3 Jahren	33	5,1	22,3
von 3 bis 5 Jahren	31	4,8	20,8
von 6 bis 14 Jahren	70	10,7	46,7
von 15 bis 17 Jahren	29	4,4	19,3
unter 18 Jahren	117	18,1	78,6
18 Jahre und älter	49	7,6	33,0
Alleinerziehende Frauen mit Kindern 1)	67	10,4	100
unter 3 Jahren	9	1,4	13,0
von 3 bis 5 Jahren	13	2,0	19,2
von 6 bis 14 Jahren	29	4,5	42,9
von 15 bis 17 Jahren	11	1,6	15,7
unter 18 Jahren	50	7,8	74,8
18 Jahre und älter	20	3,1	30,1

1) Mehrfachnachweis möglich

2.1 Bevölkerung in Hamburg im März 2004 nach Altersgruppen und Familienstand

Ergebnis des Mikrozensus

1 000

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Davon		
		ledig	verheiratet	verwitwet / geschieden
Männlich				
unter 15	119	119	-	-
15 - 20	39	39	/	-
20 - 25	54	49	/	-
25 - 30	64	48	14	/
30 - 35	70	40	26	/
35 - 40	82	38	39	5
40 - 45	72	25	40	7
45 - 50	59	17	35	7
50 - 55	49	10	33	6
55 - 60	51	8	33	10
60 - 65	58	8	43	7
65 und mehr	127	7	95	25
Zusammen	844	409	363	72
Weiblich				
unter 15	113	113	-	-
15 - 20	38	38	/	-
20 - 25	55	44	10	/
25 - 30	64	41	21	/
30 - 35	66	30	32	/
35 - 40	73	26	39	7
40 - 45	72	20	40	11
45 - 50	57	11	37	10
50 - 55	55	7	36	11
55 - 60	49	/	32	12
60 - 65	61	6	36	19
65 und mehr	191	16	72	103
Zusammen	893	357	356	180
Insgesamt				
unter 15	232	232	-	-
15 - 20	77	77	/	-
20 - 25	108	94	14	/
25 - 30	128	90	35	/
30 - 35	136	70	58	9
35 - 40	155	64	78	12
40 - 45	144	46	80	18
45 - 50	116	27	72	16
50 - 55	103	17	69	17
55 - 60	100	13	65	22
60 - 65	119	13	80	26
65 und mehr	319	23	167	128
Insgesamt	1 737	766	719	253

2.2 Bevölkerung in Hamburg im März 2004 nach Altersgruppen und Beteiligung am Erwerbsleben

Ergebnis des Mikrozensus

1 000

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Erwerbspersonen		Nichterwerbspersonen
		Erwerbstätige	Erwerbslose	
Männlich				
unter 15	119	-	-	119
15 - 20	39	7	/	30
20 - 25	54	32	6	15
25 - 30	64	46	8	10
30 - 35	70	59	6	/
35 - 40	82	69	9	/
40 - 45	72	59	7	6
45 - 50	59	50	/	/
50 - 55	49	36	7	6
55 - 60	51	35	8	9
60 - 65	58	24	/	31
65 und mehr	127	6	-	121
Zusammen	844	423	61	360
Weiblich				
unter 15	113	-	-	113
15 - 20	38	8	/	29
20 - 25	55	33	/	18
25 - 30	64	42	/	17
30 - 35	66	45	5	15
35 - 40	73	52	6	15
40 - 45	72	53	6	13
45 - 50	57	40	7	10
50 - 55	55	36	/	13
55 - 60	49	27	/	18
60 - 65	61	14	/	45
65 und mehr	191	/	-	188
Zusammen	893	354	45	494
Insgesamt				
unter 15	232	-	-	232
15 - 20	77	15	/	59
20 - 25	108	65	10	33
25 - 30	128	88	13	27
30 - 35	136	105	11	20
35 - 40	155	121	15	19
40 - 45	144	112	13	18
45 - 50	116	90	12	14
50 - 55	103	72	12	19
55 - 60	100	61	12	27
60 - 65	119	38	/	77
65 und mehr	319	9	-	309
Insgesamt	1 737	777	107	853

2.3 Bevölkerung (15 Jahre und älter), Erwerbspersonen sowie Erwerbsquoten in Hamburg im März 2004 nach Altersgruppen

Ergebnis des Mikrozensus

Alter von ... bis unter ... Jahren	Bevölkerung insgesamt	Erwerbspersonen	Erwerbsquoten
	1 000		% 1)
		Männlich	
15 - 20	39	9	23,4
20 - 25	54	39	72,4
25 - 30	64	54	84,3
30 - 35	70	65	93,1
35 - 40	82	78	95,0
40 - 45	72	66	91,8
45 - 50	59	55	93,2
50 - 55	49	43	88,5
55 - 60	51	42	82,8
60 - 65	58	27	46,6
15 - 65	597	478	80,0
65 und mehr	127	6	4,7
Zusammen	725	484	66,8
		Weiblich	
15 - 20	38	9	24,5
20 - 25	55	37	67,4
25 - 30	64	47	73,4
30 - 35	66	51	77,1
35 - 40	73	58	79,4
40 - 45	72	59	82,5
45 - 50	57	47	81,8
50 - 55	55	41	75,8
55 - 60	49	32	64,0
60 - 65	61	16	25,5
15 - 65	589	396	67,2
65 und mehr	191	/	/
Zusammen	780	399	51,2
		Insgesamt	
15 - 20	77	19	23,9
20 - 25	108	76	69,9
25 - 30	128	101	78,8
30 - 35	136	116	85,3
35 - 40	155	136	87,7
40 - 45	144	125	87,2
45 - 50	116	101	87,6
50 - 55	103	84	81,8
55 - 60	100	74	73,5
60 - 65	119	43	35,8
15 - 65	1 187	874	73,7
65 und mehr	319	9	2,9
Insgesamt	1 505	884	58,7

1) Anteil der Erwerbspersonen an der Bevölkerung (15 Jahre und älter) je Geschlecht und Altersgruppe.

2.4 Bevölkerung in Hamburg im März 2004 nach Beteiligung am Erwerbsleben
und überwiegendem Lebensunterhalt

Ergebnis des Mikrozensus

1 000

Beteiligung am Erwerbsleben	Insgesamt	Davon mit überwiegendem Lebensunterhalt durch			
		Erwerbstätigkeit	Arbeitslosen- geld/-hilfe	Rente und Sonstiges 1)	Unterhalt durch Angehörige
Männlich					
Erwerbspersonen	484	408	44	20	12
Erwerbstätige	423	408	/	8	6
Erwerbslose	61	-	42	12	7
Nichterwerbspersonen	360	-	/	196	163
Zusammen	844	408	45	216	175
Weiblich					
Erwerbspersonen	399	329	27	19	24
Erwerbstätige	354	329	/	9	15
Erwerbslose	45	-	27	10	9
Nichterwerbspersonen	494	-	/	258	235
Zusammen	893	329	28	277	259
Insgesamt					
Erwerbspersonen	884	737	71	39	36
Erwerbstätige	777	737	/	17	20
Erwerbslose	107	-	69	22	16
Nichterwerbspersonen	853	-	/	454	398
Insgesamt	1 737	737	72	493	434

1) Rente, Pension; Eigenes Vermögen, Vermietung, Zinsen, Altenteil; Sozialhilfe; Leistungen aus einer Pflegeversicherung; Sonstige Unterstützungen (z.B. BAFÖG, Vorruhestandsgeld, Stipendium).

3.1 Erwerbstätige in Hamburg im März 2004 nach Wirtschaftsbereichen und Stellung im Beruf
Ergebnis des Mikrozensus
1 000

Wirtschaftsbereich 1)	Insgesamt	Darunter			
		Selbständige	Beamte/ Beamtinnen	Angestellte 2)	Arbeiter/ -innen 3)
M ä n n l i c h					
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	108	12	-	42	53
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	125	16	/	65	41
Sonstige Dienstleistungen	185	40	23	100	22
Zusammen	423	70	26	207	118
W e i b l i c h					
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	-	/	-
Produzierendes Gewerbe	41	/	-	30	7
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	93	5	/	69	15
Sonstige Dienstleistungen	220	23	18	153	24
Zusammen	354	32	19	252	45
I n s g e s a m t					
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	5	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	148	15	-	72	60
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	219	21	/	134	56
Sonstige Dienstleistungen	405	63	41	253	45
Insgesamt	777	101	45	459	164

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003), Tiefengliederung für den Mikrozensus.

2) Einschl. Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen.

3) Einschl. Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen.

3.2 Erwerbstätige in Hamburg im März 2004 nach Wirtschaftsbereichen, Stellung im Beruf und normalerweise geleisteten Arbeitsstunden

Ergebnis des Mikrozensus

1 000

Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt	Davon mit ... normalerweise je Woche geleisteten Arbeitsstunden						
		1 - 9	10 - 20	21 - 30	31 - 35	36 - 39	40	41 und mehr
M ä n n l i c h								
Wirtschaftsbereich 1)								
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	-	/	/	-	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	108	/	/	/	12	39	37	14
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	125	/	9	/	/	36	46	25
Sonstige Dienstleistungen	185	/	15	8	/	51	58	45
Stellung im Beruf								
Selbständige und Mithelfende Familienangehörige	72	/	5	/	/	/	15	43
Beamte	26	-	/	/	/	6	14	5
Angestellte 2)	207	/	14	8	9	74	70	29
Arbeiter 3)	118	/	7	/	10	44	44	8
Zusammen	423	7	27	14	21	127	142	85
W e i b l i c h								
Wirtschaftsbereich 1)								
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	-	/	-	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	41	/	7	/	/	13	8	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	93	/	23	10	/	27	17	7
Sonstige Dienstleistungen	220	10	44	29	9	65	49	14
Stellung im Beruf								
Selbständige und Mithelfende Familienangehörige	38	/	9	/	/	/	7	12
Beamtinnen	19	-	/	/	/	/	7	/
Angestellte 2)	252	8	47	32	14	88	53	11
Arbeiterinnen 3)	45	/	15	/	/	11	8	/
Zusammen	354	14	74	43	17	105	74	25
I n s g e s a m t								
Wirtschaftsbereich 1)								
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	5	-	/	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	148	/	10	5	16	52	45	17
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	219	6	32	14	8	62	64	33
Sonstige Dienstleistungen	405	14	59	38	14	116	107	59
Stellung im Beruf								
Selbständige und Mithelfende Familienangehörige	109	/	14	7	/	/	22	55
Beamte/Beamtinnen	45	-	/	/	/	10	20	7
Angestellte 2)	459	11	61	39	23	163	123	39
Arbeiter/-innen 3)	164	7	23	8	11	55	52	9
Insgesamt	777	21	101	57	39	232	217	111

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003), Tiefengliederung für den Mikrozensus.
 2) Einschl. Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen.
 3) Einschl. Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen.

3.3 Erwerbstätige in Hamburg im März 2004 nach monatlichem Nettoeinkommen und Stellung im Beruf

Ergebnis des Mikrozensus

1 000

Monatliches Nettoeinkommen von ... bis unter ... EUR	Insgesamt	Darunter			
		Selbständige	Beamte/ Beamtinnen	Angestellte 1)	Arbeiter/ -innen 2)
M ä n n l i c h					
unter 300	8	/	/	/	/
300 - 500	15	/	/	6	6
500 - 700	15	/	-	7	6
700 - 900	19	/	/	10	7
900 - 1 100	29	/	/	13	11
1 100 - 1 300	44	/	/	19	20
1 300 - 1 700	87	9	5	38	35
1 700 - 2 300	83	9	6	46	22
2 300 und mehr	99	29	11	56	/
Mit Angabe des Einkommens zusammen	400	61	26	198	114
Selbständige in der Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	-	-	-
Ohne Angabe 3)	22	8	/	9	/
Zusammen	423	70	26	207	118
W e i b l i c h					
unter 300	14	/	/	7	/
300 - 500	34	/	-	20	9
500 - 700	30	/	/	20	7
700 - 900	28	/	/	19	6
900 - 1 100	38	/	/	27	8
1 100 - 1 300	45	/	/	37	/
1 300 - 1 700	74	/	/	63	/
1 700 - 2 300	43	/	6	32	/
2 300 und mehr	32	7	6	18	/
Mit Angabe des Einkommens zusammen	337	29	18	242	44
Selbständige in der Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	-	-	-
Ohne Angabe 3)	16	/	/	10	/
Zusammen	354	32	19	252	45
I n s g e s a m t					
unter 300	22	/	/	9	8
300 - 500	49	/	/	26	14
500 - 700	45	/	/	28	12
700 - 900	47	/	/	29	13
900 - 1 100	67	6	/	40	19
1 100 - 1 300	89	6	/	56	25
1 300 - 1 700	161	13	8	101	39
1 700 - 2 300	126	13	11	78	23
2 300 und mehr	131	36	17	74	/
Mit Angabe des Einkommens zusammen	737	90	43	440	157
Selbständige in der Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	-	-	-
Ohne Angabe 3)	39	10	/	19	6
Insgesamt	777	101	45	459	164

- 1) Einschl. Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen.
2) Einschl. Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen.
3) Einschl. Erwerbstätige ohne Einkommen

4.1 Erwerbslose* in Hamburg im März 2004 nach Wirtschaftsbereichen
und Stellung im Beruf der letzten Tätigkeit

Ergebnis des Mikrozensus

1 000

Wirtschaftsbereich 1)	Insgesamt	Darunter	
		Angestellte 2)	Arbeiter/ -innen 3)
M ä n n l i c h			
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	-	/
Produzierendes Gewerbe	19	5	12
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	20	9	10
Sonstige Dienstleistungen	17	13	/
Zusammen	56	28	26
W e i b l i c h			
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	-	-	-
Produzierendes Gewerbe	8	/	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	16	10	5
Sonstige Dienstleistungen	18	11	7
Zusammen	42	26	16
I n s g e s a m t			
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	-	/
Produzierendes Gewerbe	27	10	16
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	36	19	15
Sonstige Dienstleistungen	35	24	10
Insgesamt	98	53	42

*) Ergebnis der Unterstichprobe.- Ohne Erwerbslose, die noch nie erwerbstätig waren.

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003), Tiefengliederung für den Mikrozensus.

2) Einschl. Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen.

3) Einschl. Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen.

4.2 Erwerbslose in Hamburg im März 2004 nach Altersgruppen und Dauer der Arbeitssuche

Ergebnis des Mikrozensus

1 000

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Darunter mit Dauer der Arbeitssuche seit ...						
		unter 1 Monat	1 bis unter 3 Monat(en)	3 bis unter 6 Monaten	6 Monate bis unter 1 Jahr	1 bis unter 1 1/2 Jahr(en)	1 1/2 bis unter 2 Jahren	2 und mehr Jahren
I n s g e s a m t								
Männlich								
15 - 25	8	/	/	/	/	/	/	/
25 - 35	14	/	/	/	/	/	/	/
35 - 45	16	/	/	/	/	/	/	/
45 - 55	12	/	/	/	/	/	/	/
55 - 65	11	/	/	/	/	/	/	/
65 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	61	/	6	8	8	7	/	13
Weiblich								
15 - 25	6	/	/	/	/	/	/	/
25 - 35	10	/	/	/	/	/	/	/
35 - 45	12	/	/	/	/	/	/	/
45 - 55	12	/	/	/	/	/	/	/
55 - 65	6	/	/	/	/	/	-	/
65 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	45	/	/	5	9	/	/	9
Insgesamt								
15 - 25	14	/	/	/	/	/	/	/
25 - 35	24	/	/	/	/	/	/	/
35 - 45	28	/	/	/	/	/	/	6
45 - 55	23	/	/	/	/	/	/	7
55 - 65	17	/	/	/	/	/	/	6
65 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	107	6	11	13	17	11	7	22

5.1 Bevölkerung in Privathaushalten in Hamburg im März 2004 nach Altersgruppen und Haushaltsgröße
Ergebnis des Mikrozensus
1 000

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Davon in					
		Einpersonenhaushalten	Mehrpersonenhaushalten mit ... Personen				
			zusammen	2	3	4	5 und mehr
unter 20	313	/	309	33	81	117	78
20 - 25	109	32	77	34	21	14	8
25 - 30	128	48	80	41	21	12	5
30 - 35	136	44	92	38	25	21	9
35 - 40	155	46	108	38	28	29	13
40 - 45	144	38	105	33	29	31	13
45 - 50	116	27	88	33	25	21	10
50 - 55	104	25	79	40	20	13	6
55 - 60	100	26	75	52	14	6	/
60 - 65	120	34	86	73	8	/	/
65 und mehr	306	126	180	164	9	/	/
Insgesamt	1 731	451	1 280	579	280	272	148

5.2 Privathaushalte in Hamburg im März 2004 nach Gemeindegrößenklassen und Haushaltsgröße

Ergebnis des Mikrozensus

1 000

Gemeindegrößen- klasse von bis ... unter ... Einwohner	Insgesamt	Einpersonen- haushalte	Mehrpersonenhaushalte					Durch- schnittliche Haushalts- größe
			zusammen	davon mit ... Personen				
				2	3	4	5 und mehr	
Männliche Bezugspersonen								
unter 2 000	-	-	-	-	-	-	-	-
2 000 - 5 000	-	-	-	-	-	-	-	-
5 000 - 10 000	-	-	-	-	-	-	-	-
10 000 - 20 000	-	-	-	-	-	-	-	-
20 000 - 50 000	-	-	-	-	-	-	-	-
50 000 - 100 000	-	-	-	-	-	-	-	-
100 000 - 200 000	-	-	-	-	-	-	-	-
200 000 - 500 000	-	-	-	-	-	-	-	-
500 000 und mehr	562	209	353	208	65	56	24	2,08
Zusammen	562	209	353	208	65	56	24	2,08
Weibliche Bezugspersonen								
unter 2 000	-	-	-	-	-	-	-	-
2 000 - 5 000	-	-	-	-	-	-	-	-
5 000 - 10 000	-	-	-	-	-	-	-	-
10 000 - 20 000	-	-	-	-	-	-	-	-
20 000 - 50 000	-	-	-	-	-	-	-	-
50 000 - 100 000	-	-	-	-	-	-	-	-
100 000 - 200 000	-	-	-	-	-	-	-	-
200 000 - 500 000	-	-	-	-	-	-	-	-
500 000 und mehr	368	242	126	82	28	12	/	1,52
Zusammen	368	242	126	82	28	12	/	1,52
Bezugspersonen insgesamt								
unter 2 000	-	-	-	-	-	-	-	-
2 000 - 5 000	-	-	-	-	-	-	-	-
5 000 - 10 000	-	-	-	-	-	-	-	-
10 000 - 20 000	-	-	-	-	-	-	-	-
20 000 - 50 000	-	-	-	-	-	-	-	-
50 000 - 100 000	-	-	-	-	-	-	-	-
100 000 - 200 000	-	-	-	-	-	-	-	-
200 000 - 500 000	-	-	-	-	-	-	-	-
500 000 und mehr	930	451	479	290	93	68	28	1,86
Insgesamt	930	451	479	290	93	68	28	1,86

5.3 Privathaushalte in Hamburg im März 2004 nach Altersgruppen der Bezugspersonen und Haushaltsgröße

Ergebnis des Mikrozensus

1 000

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Einpersonen- haushalte	Mehrpersonenhaushalte					
			zusammen	davon mit ... Personen				
				2	3	4	5 und mehr	
Männliche Bezugspersonen								
unter 20	/	/	/	/	/	-	-	-
20 - 25	23	14	8	7	/	-	-	-
25 - 30	46	27	19	11	/	/	/	/
30 - 35	56	27	29	11	8	7	/	/
35 - 40	69	30	39	14	10	10	5	5
40 - 45	63	25	38	10	10	14	/	/
45 - 50	49	17	32	10	9	8	5	5
50 - 55	42	12	30	13	6	7	/	/
55 - 60	43	14	29	18	7	/	/	/
60 - 65	54	13	41	33	/	/	/	/
65 und mehr	116	29	87	81	/	/	/	/
Zusammen	562	209	353	208	65	56	24	24
Weibliche Bezugspersonen								
unter 20	/	/	/	/	-	-	-	-
20 - 25	26	18	8	7	/	/	-	-
25 - 30	35	21	13	9	/	/	/	/
30 - 35	32	17	15	8	/	/	/	/
35 - 40	34	17	17	9	/	/	/	/
40 - 45	35	14	21	11	6	/	/	/
45 - 50	25	10	14	8	/	/	/	/
50 - 55	25	13	12	7	/	/	/	/
55 - 60	20	12	8	6	/	/	/	/
60 - 65	27	21	5	/	-	/	-	-
65 und mehr	108	97	11	10	/	-	/	/
Zusammen	368	242	126	82	28	12	/	/
Bezugspersonen insgesamt								
unter 20	/	/	/	/	/	-	-	-
20 - 25	49	32	17	13	/	/	-	-
25 - 30	80	48	32	21	7	/	/	/
30 - 35	88	44	44	20	12	9	/	/
35 - 40	103	46	56	23	14	13	6	6
40 - 45	97	38	59	21	16	17	6	6
45 - 50	74	27	47	18	14	10	6	6
50 - 55	67	25	42	21	10	8	/	/
55 - 60	62	26	37	24	8	/	/	/
60 - 65	80	34	46	38	/	/	/	/
65 und mehr	225	126	99	91	5	/	/	/
Insgesamt	930	451	479	290	93	68	28	28

5.4 Privathaushalte in Hamburg im März 2004 nach Familienstand der Bezugspersonen und Haushaltsgröße

Ergebnis des Mikrozensus

1 000

Familienstand	Insgesamt	Einper- sonen haushalte	Mehrpersonenhaushalte						Durch- schnitt- liche Haus- haltsgröße
			zusammen	davon mit ... Personen					
				2	3	4	5 und mehr		
				Haushalte		Personen			
Männliche Bezugspersonen									
Ledig	184	143	41	33	6	/	/	/	1,28
Verheiratet	313	15	298	165	57	52	24	126	2,72
Verwitwet	19	16	/	/	/	-	-	-	1,16
Geschieden	46	35	11	8	/	/	/	/	1,34
Zusammen	562	209	353	208	65	56	24	127	2,08
Weibliche Bezugspersonen									
Ledig	151	110	40	32	7	/	/	/	1,34
Verheiratet	60	11	49	24	13	9	/	14	2,47
Verwitwet	89	79	10	8	/	/	/	/	1,15
Geschieden	68	41	27	18	7	/	/	/	1,58
Zusammen	368	242	126	82	28	12	/	21	1,52
Bezugspersonen insgesamt									
Ledig	335	253	82	65	13	/	/	/	1,31
Verheiratet	373	26	347	189	70	61	26	140	2,68
Verwitwet	108	96	13	10	/	/	/	/	1,15
Geschieden	114	76	38	25	9	/	/	/	1,48
Insgesamt	930	451	479	290	93	68	28	148	1,86

5.5 Einpersonenhaushalte in Hamburg im März 2004 nach Altersgruppen
und Familienstand der Bezugspersonen

Ergebnis des Mikrozensus

1 000

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Familienstand der Bezugsperson			
		ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden
Männliche Bezugspersonen					
unter 25	16	16	/	-	-
25 - 35	54	50	/	-	/
35 - 45	54	42	/	/	8
45 - 55	29	18	/	/	8
55 - 65	27	12	/	/	10
65 und mehr	29	6	/	14	6
Zusammen	209	143	15	16	35
Weibliche Bezugspersonen					
unter 25	20	19	/	-	-
25 - 35	38	36	/	-	/
35 - 45	30	23	/	/	/
45 - 55	23	12	/	/	8
55 - 65	33	8	/	8	15
65 und mehr	97	12	/	70	13
Zusammen	242	110	11	79	41
Bezugspersonen insgesamt					
unter 25	36	35	/	-	-
25 - 35	92	86	/	-	/
35 - 45	85	65	6	/	12
45 - 55	52	30	5	/	16
55 - 65	60	19	6	10	25
65 und mehr	126	18	5	83	19
Insgesamt	451	253	26	96	76

5.6 Privathaushalte in Hamburg im März 2004 nach Haushaltsgröße, Altersgruppen
und Beteiligung am Erwerbsleben der Bezugspersonen

Ergebnis des Mikrozensus

1 000

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Davon		
		Erwerbspersonen		Nichterwerbs- personen
		Erwerbstätige	Erwerbslose	
Einpersonenhaushalte				
unter 25	36	25	/	8
25 - 35	92	74	8	10
35 - 45	85	69	10	5
45 - 55	52	37	9	7
55 - 65	60	25	8	27
65 und mehr	126	/	-	123
Zusammen	451	233	37	180
Mehrpersonenhaushalte				
unter 25	18	12	/	/
25 - 35	76	58	9	9
35 - 45	115	96	11	8
45 - 55	89	71	9	9
55 - 65	82	46	5	31
65 und mehr	99	/	-	94
Zusammen	479	288	35	156
Insgesamt				
unter 25	54	37	/	12
25 - 35	168	133	16	19
35 - 45	200	165	21	14
45 - 55	141	108	17	16
55 - 65	143	71	13	58
65 und mehr	225	8	-	217
Insgesamt	930	522	72	336

5.7 Privathaushalte in Hamburg im März 2004 nach Haushaltsgröße, monatlichem Haushaltsnettoeinkommen und Altersgruppen der Bezugspersonen

Ergebnis des Mikrozensus

1 000

Monatliches Nettoeinkommen von ... bis unter ... EUR	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
		unter 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 und mehr
Einpersonenhaushalte							
unter 300	9	/	/	/	/	/	/
300 - 700	63	15	14	10	7	8	8
700 - 900	48	6	9	6	6	8	13
900 - 1 300	115	8	23	14	10	14	46
1 300 - 1 500	48	/	9	11	/	6	15
1 500 - 1 700	42	/	11	9	/	/	11
1 700 - 2 000	38	/	10	8	/	/	10
2 000 - 2 300	22	/	/	5	/	/	6
2 300 - 2 600	16	/	/	/	/	/	/
2 600 - 3 200	13	/	/	/	/	/	/
3 200 - 4 500	8	-	/	/	/	/	/
4 500 und mehr	7	/	/	/	/	/	/
Ohne Angabe des Einkommens 1)	22	/	/	/	/	/	9
Zusammen	451	36	92	85	52	60	126
Mehrpersonenhaushalte							
unter 300	/	-	/	/	/	/	/
300 - 700	9	/	/	/	/	/	/
700 - 900	13	/	/	/	/	/	/
900 - 1 300	46	/	13	9	7	6	8
1 300 - 1 500	31	/	5	8	/	/	7
1 500 - 1 700	36	/	6	8	/	6	9
1 700 - 2 000	49	/	7	11	8	8	13
2 000 - 2 300	49	/	8	11	7	8	14
2 300 - 2 600	46	/	7	11	7	9	11
2 600 - 3 200	63	/	9	15	16	11	11
3 200 - 4 500	65	/	9	18	14	13	10
4 500 und mehr	46	/	/	13	13	11	6
Ohne Angabe des Einkommens 1)	24	/	/	/	5	/	7
Zusammen	479	18	76	115	89	82	99
Insgesamt							
unter 300	10	/	/	/	/	/	/
300 - 700	72	17	17	13	9	9	9
700 - 900	62	7	13	10	7	10	15
900 - 1 300	162	11	36	24	16	20	54
1 300 - 1 500	79	/	14	19	9	11	22
1 500 - 1 700	78	/	18	17	9	11	20
1 700 - 2 000	87	/	17	19	12	12	24
2 000 - 2 300	71	/	11	16	11	11	20
2 300 - 2 600	62	/	11	14	9	12	15
2 600 - 3 200	76	/	11	20	19	13	12
3 200 - 4 500	73	/	10	21	16	14	11
4 500 und mehr	53	/	/	16	14	12	6
Ohne Angabe des Einkommens 1)	46	/	5	9	8	7	16
Insgesamt	930	54	168	200	141	143	225

1) Einschl. der Haushalte, in denen mindestens ein Haushaltsmitglied in seiner Haupttätigkeit selbständiger Landwirt ist.

5.8 Mehrpersonenhaushalte in Hamburg im März 2004 nach Zahl und Altersgruppen
der ledigen Kinder sowie Haushaltsgröße

Ergebnis des Mikrozensus

1 000

Zahl der Kinder <hr/> Altersgruppen der Kinder	Insgesamt	Davon mit ... Personen			
		2	3	4	5 und mehr
Haushalte					
ohne Kinder	251	246	/	/	/
mit Kindern	228	44	89	67	28
Davon, und zwar					
mit 1 Kind	122	44	75	/	/
mit 2 Kindern	77	-	14	62	/
mit 3 Kindern	24	-	-	/	21
mit 4 und mehr Kindern	5	-	-	-	5
mit Kindern 1)					
unter 3 Jahren	45	/	20	14	7
unter 6 Jahren	79	9	30	26	13
unter 15 Jahren	153	23	54	52	25
unter 18 Jahren	177	28	62	59	27
Haushalte insgesamt	479	290	93	68	28

1) Mehrfachzählung möglich.

6.1 Familien/Alleinstehende ohne Kinder in Hamburg im März 2004 nach Familientyp,
Anzahl der Kinder in der Familie und Beteiligung am Erwerbsleben der Bezugspersonen

Ergebnis des Mikrozensus

1 000

Familientyp Anzahl der Kinder in der Familie	Insgesamt	Davon		
		Erwerbspersonen		Nichterwerbspersonen
		Erwerbstätige	Erwerbslose	
Ehepaare	336	194	20	121
ohne Kinder	187	75	8	104
mit Kindern	149	119	13	17
mit 1 Kind	67	51	5	10
mit 2 Kindern	58	49	5	/
mit 3 und mehr Kindern	24	19	/	/
Alleinstehend, weiblich	218	73	16	129
ohne Kinder	150	32	7	112
mit Kindern	67	41	9	17
mit 1 Kind	48	30	5	12
mit 2 Kindern	16	9	/	/
mit 3 und mehr Kindern	/	/	/	/
Alleinstehend, männlich	95	46	10	39
ohne Kinder	84	38	9	37
mit Kindern	12	8	/	/

6.2 Familien/Alleinstehende ohne Kinder in Hamburg im März 2004 nach Familientyp, Anzahl der Kinder in der Familie und monatlichem Nettoeinkommen der Familien bzw. der Alleinstehenden ohne Kinder

Ergebnis des Mikrozensus

1 000

Familientyp	Insgesamt	Davon mit einem monatlichen Familiennettoeinkommen von ... bis unter ... EUR									
		unter 300	300 - 700	700 - 900	900 - 1 300	1 300 - 1 500	1 500 - 1 700	1 700 - 2 000	2 000 - 2 300	2 300 und mehr	Ohne Angabe des Einkommens 1)
Ehepaare	336	/	/	6	27	20	24	34	36	168	17
ohne Kinder	187	/	/	/	15	13	13	21	21	86	9
mit Kindern	149	/	/	/	11	7	10	12	15	82	8
mit 1 Kind	67	/	/	/	7	/	/	5	7	35	/
mit 2 Kindern	58	/	/	/	/	/	/	/	7	33	/
mit 3 und mehr Kindern	24	/	/	-	/	/	/	/	/	14	/
Alleinstehend weiblich	218	/	22	24	64	24	20	18	9	16	15
ohne Kinder	150	/	16	17	49	17	13	10	6	7	11
mit Kindern	67	/	6	7	16	7	8	7	/	8	/
mit 1 Kind	48	/	/	5	10	/	/	5	/	7	/
mit 2 Kindern	16	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
mit 3 und mehr Kindern	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Alleinstehend männlich	95	/	12	9	24	8	8	9	/	13	6
ohne Kinder	84	/	11	9	22	7	7	8	/	11	/
mit Kindern	12	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/

1) Einschl. der Familien, in denen mindestens ein Familienmitglied in seiner Haupttätigkeit selbständiger Landwirt ist sowie ohne Einkommen.

6.3 Familien/Alleinstehende ohne Kinder in Hamburg im März 2004 nach Familientyp
sowie Zahl und Alter der ledigen Kinder

Ergebnis des Mikrozensus

1 000

Familientyp	Insgesamt	Darunter mit Kindern					
		Zusammen	davon mit ... Kindern der jeweiligen Altersgruppe				
			1	2	3	4	5 und mehr

Ehepaare (vollständige Familien)

Familien insgesamt	336	149	67	58	20	/	/
Ohne ledige Kinder	187	-	-	-	-	-	-
Mit ledigen Kindern	149	149	67	58	20	/	/
Und zwar im Alter von ... bis unter ... Jahren							
unter 3	33	33	30	/	/	-	-
unter 6	55	55	42	12	/	-	-
6 - 15	70	70	46	20	/	/	-
unter 15	103	103	53	38	10	/	/
15 - 18	29	29	27	/	-	-	-
unter 18	117	117	55	46	14	/	/
18 - 27	43	43	33	9	/	-	-
unter 27	143	143	63	56	19	/	/

Unvollständige Familien

Familien insgesamt	313	79	56	18	/	/	-
Ohne ledige Kinder	234	-	-	-	-	-	-
Mit ledigen Kindern	79	79	56	18	/	/	-
Und zwar im Alter von ... bis unter ... Jahren							
unter 3	12	12	11	/	-	-	-
unter 6	23	23	20	/	/	-	-
6 - 15	33	33	26	6	/	/	-
unter 15	51	51	37	11	/	/	-
15 - 18	13	13	12	/	-	-	-
unter 18	60	60	43	13	/	/	-
18 - 27	17	17	15	/	-	-	-
unter 27	73	73	51	18	/	/	-